

Mario DRAGHI

Präsident

Herrn

Sven Giegold

Mitglied des Europäischen Parlaments

60, rue Wiertz

B-1047 Brüssel

Frankfurt am Main, 19. Dezember 2011

L/MD/11/121

Ihre Anfrage

Sehr geehrter Herr Giegold,

ich danke Ihnen für Ihre Anfrage, die Frau Bowles, Vorsitzende des Ausschusses für Wirtschaft und Währung, am 20. Oktober 2011 an mich weitergeleitet hat.

Was Ihre Frage nach den Veränderungen bei der Nutzung von staatlich garantierten Anleihen seit 1999 betrifft, kann ich Ihnen mitteilen, dass nach Oktober 2008 bei der Emission dieser Titel ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen war. Im Oktober 2008 hatten die Regierungen des Euroraums nach der Insolvenz von Lehman Brothers einen europäischen Aktionsplan verabschiedet und ein Programm zur Vergabe von Garantien für Bankschuldverschreibungen ins Leben gerufen.¹ Infolgedessen machte diese Art von Anleihen einen bedeutenden Anteil der ungedeckten Bankschuldverschreibungen aus, die im Rahmen von Refinanzierungsgeschäften als Sicherheiten bei der EZB hinterlegt wurden. 2010 machten die staatlich garantierten Anleihen im Durchschnitt nahezu ein Drittel des Gesamtbetrags der ungedeckten Bankschuldverschreibungen aus, die bei den Geschäften des Eurosystems verwendet wurden. Staatlich garantierte Bankschuldverschreibungen werden als ungedeckte Anleihen eingestuft, weil bei ihnen nicht auf Einkommensströme aus mit diesen Titeln verknüpften Vermögenswerten zurückgegriffen werden kann.

Bezüglich Ihrer zweiten Frage – nach der Nutzung staatlich garantierter Anleihen im Euroraum im Laufe der Zeit – darf ich Sie darauf hinweisen, dass das Eurosystem lediglich Daten in aggregierter Form für das

¹ Punkt 8 der *Erklärung zu einem abgestimmten Aktionsplan der Länder des Euro-Währungsgebiets*, Gipfeltreffen der Länder des Euro-Währungsgebiets vom 12. Oktober 2008 (deutsche Fassung des Dokuments vom 14. Oktober 2008).

Euro-Währungsgebiet als Ganzes zur Verfügung stellt: diese können Sie Kapitel 2 des Jahresberichts der EZB entnehmen. Für das Jahr 2010 sind die hinterlegten Sicherheiten, aufgeschlüsselt nach Art der Sicherheit, in Abbildung 48 auf Seite 109 des EZB-Jahresberichts 2010 dargestellt.² 2010 belief sich der Durchschnitt der hinterlegten Sicherheiten auf insgesamt 2 010 Mrd EUR, wobei der Anteil der ungedeckten Bankschuldverschreibungen 422 Mrd EUR (21 %) betrug.

Das Gesamtvolumen der am Markt befindlichen staatlich garantierten Bankschuldverschreibungen, die im Euroraum begeben wurden und als Sicherheiten für die Kreditgeschäfte des Eurosystems zugelassen waren, belief sich Ende 2010 auf 344 Mrd EUR. Die Verteilung dieses Betrags auf die einzelnen Euro-Länder ist der beigefügten Tabelle zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

² Der EZB-Jahresbericht kann online unter www.ecb.int/pub/annual abgerufen werden.

Anlage: Im Euroraum begebene notenbankfähige ungedeckte Bankschuldverschreibungen mit staatlicher Garantie, aufgeschlüsselt nach Ländern (in %); Stand: Ende 2010

Land	In % des Gesamtvolumens
AT	10 %
BE	1 %
CY	0 %
DE	33 %
EE	0 %
ES	17 %
FI	0 %
FR	9 %
GR	13 %
IE	7 %
IT	0 %
LU	0 %
MT	0 %
NL	7 %
PT	2 %
SI	1 %
SK	0 %
Gesamt	100 %